

<eXTra>

einheitliches XML-basiertes Transportverfahren



Schnittstellenspezifikation de-Mail

Version 1.01.00

Stand der Spezifikation:	28.06.2017
Version:	1.01.00
Redaktion:	Deutsche Rentenversicherung Bund Referat 0552 Berner Strasse 1 97084 Würzburg
Verfahrensverantwortlich:	Christoph Bißantz Telefon 0931/6002-73220 eMail: christoph.bissantz@drv-bund.de
Techn. Verantwortlich:	Florian Stratil Telefon 0931/6002-73210 eMail: florian.stratil@drv-bund.de

0 Allgemeines

Das vorliegende Dokument dient als Grundlage für die Kommunikation zwischen den teilnehmenden De-Mail-Anbietern und der Datenstelle der Rentenversicherung (DSRV) im Verfahren De-Mail.

Das Dokument unterteilt sich in zwei Abschnitte.

- Teil A – Allgemeine Informationen
- Teil B – Beschreibung der Elemente

In Teil A werden nur die allgemeinen Parameter und Voraussetzungen der Kommunikationsbeziehung erläutert.

In Teil B wird auf die einzelnen Elemente der verwendeten eXtra-Profilierung eingegangen.

Änderungsübersicht

Version	Datum	Kap.	Änderungsgrund	Bearbeiter
0.02.00	11.04.2017	Alle	Initiale Erstellung des Dokuments	F.Stratil
1.00.00	14.03.2017	Alle	Finale Abstimmung des Dokuments	F.Stratil
1.00.01	13.06.2017	2.2, 2.4.3	Anpassung URL, Ergänzung zu Verschlüsselung und Signatur	F.Stratil
1.01.00	23.06.2017	2.4.3	Komprimierung angepasst	F.Stratil

1 Inhaltsverzeichnis

0 Allgemeines	2
1 Inhaltsverzeichnis	3
2 Teil A – Allgemeine Informationen	5
2.1 Grafischer Überblick Geschäftsprozesse	5
2.2 Server-Adressen.....	5
2.3 Authentifizierung.....	5
2.4 Verwendetes eXTra-Schema.....	5
2.4.1 Profile-Attribut des Root-Elements	5
2.4.2 Nutzdatenbeschreibung.....	6
2.4.3 Verschlüsselung / Komprimierung (DataTransforms)	6
2.5 Beschreibung der einzelnen Geschäftsprozesse	6
2.5.1 Zugangseröffnung	6
2.6 Verwendung der ResponseID.....	7
3 Teil B – Beschreibung der Elemente	8
3.1 Verwendete Namensräume und Präfixe	8
3.2 Aufbau des Transport-Headers.....	8
3.2.1 Transport-Header des Request	8
3.2.2 Transport-Header der Response	12
3.3 Aufbau des TransportPlugins.....	16
3.3.1 Aufbau des DataTransforms-Plugins	16
3.4 Request Zugangseröffnung	19
3.4.1 Element Transport.....	19
3.4.2 Element TransportHeader	19
3.4.3 Element TransportPlugins	19
3.4.4 Element TransportBody.....	19
3.4.5 Element Data	20
3.4.6 Element Base64CharSequence	20
3.5 Response Zugangseröffnung.....	20
3.5.1 Element Transport.....	20
3.5.2 Element TransportHeader	20
3.5.3 Element TransportBody.....	21
4 Anhang	22

4.1	StatusCodes	22
4.2	Referenzierte Dokumente	22
4.3	Abbildungsverzeichnis	22

2 Teil A – Allgemeine Informationen

2.1 Grafischer Überblick Geschäftsprozesse

Folgende Grafik zeigt den Ablauf des in diesem Dokument beschriebenen Geschäftsprozesses auf

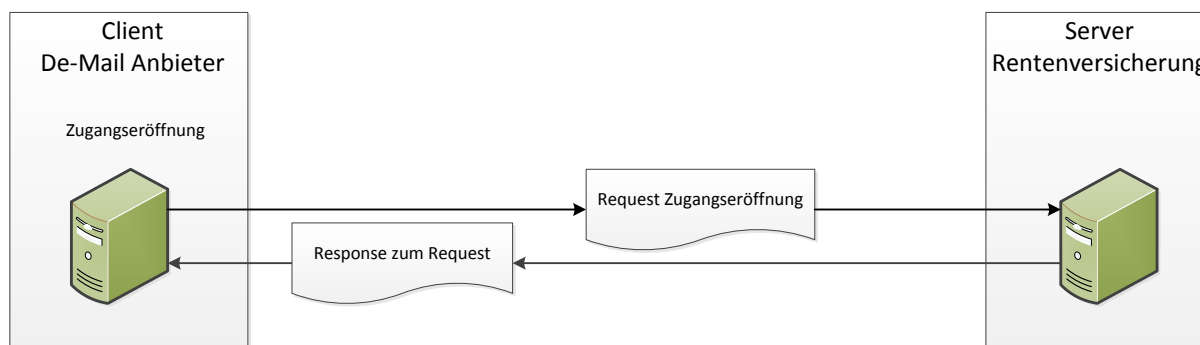


Abb. 1 Grafischer Ablauf der Kommunikation

2.2 Server-Adressen

Bei den Test- und Produktionsservern der DSRV handelt es sich um physikalisch getrennte Server.

Aus diesem Grund werden unterschiedliche Adressen verwendet

Testsystem:

https://login.eservicet-drv.de/SPoC/ExtraService_v1.4

Produktionssystem:

https://login.eservice-drv.de/SPoC/ExtraService_v1.4

2.3 Authentifizierung

Die Authentifizierung des Absenders findet beim Aufbau der https-Verbindung über ein Client-Zertifikat statt. Zum Einsatz kommt in diesem Verfahren ein Zertifikat der DRV Bund.

Für die Kommunikationsverschlüsselung wird TLS 1.2 verwendet.

2.4 Verwendetes eXTra-Schema

Zum Einsatz kommt das eXTra-Basischema in der Version 1.4.

2.4.1 Profile-Attribut des Root-Elements

Folgendes Profile Attribut müssen alle Geschäftsprozesse im Root – Element einbinden.

<http://www.extra-standard.de/profile/DEMAIL/1.0>

	De-Mail Schnittstellenbeschreibung	Seite: 6 Version: 0.02.00 Stand: 28.06.17
--	--	--

2.4.2 Nutzdatenbeschreibung

Die für die Zugangseröffnung oder -widerruf notwendigen Daten werden als gesondertes XML-Schema zur Verfügung gestellt. Die Daten werden verschlüsselt als Base64-CharSequence im TransportBody des eXTra-Schemas übermittelt.

In der Regel erfolgt die Umwandlung der verschlüsselten Nutzdaten in einen Base64-kodierte Zeichenkette durch den Parser. Eine vorherige Umwandlung ist nicht notwendig und kann ggf. zu Problemen in der Kommunikation führen.

Pro Aufruf wird nur ein Datensatz übermittelt.

2.4.2.1 Encoding

Die Nutzdaten sind als ISO 8859-1 codiert.

2.4.3 Verschlüsselung / Komprimierung (DataTransforms)

Die fachlichen Nutzdaten in den Geschäftsprozessen werden mit dem PKCS7 verschlüsselt. Hierbei werden die Nutzdaten mit dem öffentlichen Schlüssel des Empfängers verschlüsselt und signiert.

Verwendete Verschlüsselung: <http://www.extra-standard.de/transforms/encryption/PKCS7>

Um die Integrität der Daten zu gewährleisten, müssen die verschlüsselten Nutzdaten vom Absender mit seinem privaten Schlüssel signiert werden

2.4.3.1.1 Reihenfolge der Komprimierung und der Verschlüsselung

Die im DataTransforms beschriebenen Komprimierung und Verschlüsselung hat folgende Sortierung. Die Reihenfolge der Schritte wird über das Attribut „order“ festgelegt.

1. Komprimierung der Daten GZIP oder unkomprimiert, beschrieben in den einzelnen Geschäftsprozessen
2. Verschlüsselung der Daten mit PKCS7

2.5 Beschreibung der einzelnen Geschäftsprozesse

An dieser Stelle werden die im Abschnitt 2.1 dargestellten Geschäftsprozesse beschrieben.

2.5.1 Zugangseröffnung

Dieser Prozess dient der Zuordnung der De-Mail-Adresse zu einer Versicherungsnummer.

Procedure: <http://www.extra-standard.de/procedures/DEMAIL>

DataType: <http://www.extra-standard.de/datatypes/ZugangDeMail>

Scenario (Optional): <http://www.extra-standard.de/scenario/request-with-acknowledgement>

Mögliche Komprimierungen:

<http://www.extra-standard.de/transforms/compression/GZIP>

<http://www.extra-standard.de/transforms/compression/NONE>

Beim Senden der Daten sind die Paketebenen nicht vorgesehen.

Ein Beispiel XML kann der Datei 01-request.xml entnommen werden.

	De-Mail Schnittstellenbeschreibung	Seite: 7 Version: 0.02.00 Stand: 28.06.17
--	--	--

2.6 Verwendung der ResponseID

Die jeweiligen Zugangseröffnungen werden auf Seiten der DSRV mit einer eindeutigen Ticketnummer verbunden über die sich die Sendung verfolgen lässt.

Diese wird in den ResponseDetails der Response auf den Vorgang „Zugangseröffnung“ an den Client übermittelt.

Diese Ticketnummer bleibt über den gesamten Verarbeitungsvorgang der Sendung bei der DSRV mit der Sendung verknüpft um den Status der Sendung verfolgen zu können.

Dies erleichtert die Suche bei Fehlern und Rückfragen.

3 Teil B – Beschreibung der Elemente

3.1 Verwendete Namensräume und Präfixe

Innerhalb der eXTra-Kommunikation werden folgende Namensräume verwendet:

Namensraum	Präfix
http://www.extra-standard.de/namespace/request/1	xreq
http://www.extra-standard.de/namespace/response/1	xres
http://www.extra-standard.de/namespace/components/1	xcpt
http://www.extra-standard.de/namespace/plugins/1	xplg
http://www.w3.org/2001/XMLSchema	xs

3.2 Aufbau des Transport-Headers

Da der generelle Aufbau des Transport-Headers bei allen Anfragen identisch ist, wird er an dieser Stelle zentral beschrieben.

3.2.1 Transport-Header des Request

Auszug aus der Schema-Datei:

```

<xs:complexType name="TransportRequestHeaderType">
  <xs:complexContent>
    <xs:extension base="xcpt:ElementWithOptionalVersionType">
      <xs:sequence minOccurs="1" maxOccurs="1">
        <xs:element ref="xcpt:Sender" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:Receiver" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:RequestDetails" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
      </xs:sequence>
    </xs:extension>
  </xs:complexContent>
</xs:complexType>

```

Abb. 2 Aufbau Request-Header

3.2.1.1 Element TransportHeader

xreq:TransportHeader

<i>Inhalt</i>	Enthält die relevanten Steuerungsinformationen, die zwischen Sender und der DSRV als Empfänger auszutauschen sind
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:Transport

3.2.1.2 Element Sender

xcpt:Sender

<i>Inhalt</i>	Enthält SenderID des Absenders
---------------	--------------------------------

Datentyp `##elements`
Benutzt von `xreq:TransportHeader`

3.2.1.3 Element SenderID

`xcpt:SenderID`

Inhalt Eindeutige Kennung des Absenders
Datentyp `xs:string`

3.2.1.4 Element Receiver

`xcpt:Receiver`

Inhalt Enthält ReceiverID des Empfängers
Datentyp `##elements`
Benutzt von `xreq:TransportHeader`

3.2.1.5 Element ReceiverID

`xcpt:ReceiverID`

Inhalt Betriebsnummer Empfänger; muss immer Betriebsnummer 66667777 der DSRV sein
Datentyp `xs:string`
Benutzt von `xcpt:Receiver`

3.2.1.6 Element RequestDetails

`xcpt:RequestDetails`

Inhalt Diverse Request-spezifische Informationen
Datentyp `##elements`
Benutzt von `xreq:TransportHeader`

3.2.1.7 Element RequestID

`xcpt:RequestID`

Inhalt ID des Requests, eindeutiger Begriff aus der Begriffswelt des Senders zur genauen Identifikation des Sendevorgangs z.B. Auftragsnummer aus dem System des Senders
Datentyp `xs:string`
Benutzt von `xcpt:RequestDetails`

3.2.1.8 Element TimeStamp

xcpt:TimeStamp

<i>Inhalt</i>	Ein Zeitstempel z.B. ‚2008-10-30T15:09:00‘ zum Beginn der Übertragung des Senders
<i>Datentyp</i>	xs:dateTime
<i>Benutzt von</i>	xcpt:RequestDetails

3.2.1.9 Element Application

xcpt:Application

<i>Inhalt</i>	Enthält Product und Manufacturer
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xcpt:RequestDetails

3.2.1.10 Element Product

xcpt:Product

<i>Inhalt</i>	Bezeichnung eines (Software-) Produkts des Senders
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xcpt:Application

3.2.1.11 Element Manufacturer

xcpt:Manufacturer

<i>Inhalt</i>	Herstellerbezeichnung des Software-Produktes des Senders
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xcpt:Application

3.2.1.12 Element Procedure

xcpt:Procedure

<i>Inhalt</i>	Der zulässige Inhalt ist in Teil A unter 2.5 Beschreibung der einzelnen Geschäftsprozesse beschrieben.
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI
<i>Benutzt von</i>	xcpt:RequestDetails

3.2.1.13 Element DataType

xcpt:DataType

<i>Inhalt</i>	Mit dem DataType wird der jeweilige Geschäftsprozess bei der DSRV adressiert. Der zulässige Inhalt ist in Teil A unter 2.5 Beschreibung der einzelnen Geschäftsprozesse beschrieben.
---------------	---

	De-Mail Schnittstellenbeschreibung	Seite: 11 Version: 0.02.00 Stand: 28.06.17
--	--	---

Datentyp xs:anyURI
Benutzt von xcpt:RequestDetails

3.2.1.14 Element Scenario

xcpt:Scenario

Inhalt Mit dem optionalen Element Scenario wird die Art des Datenaustauschs zwischen Client und Server definiert.

Der zulässige Inhalt ist in Teil A unter [2.5 Beschreibung der einzelnen Geschäftsprozesse](#) beschrieben.

Datentyp xs:anyURI
Benutzt von xcpt:RequestDetails

3.2.2 Transport-Header der Response

Beim Transport Header der Response handelt es sich um eine Kopie des Request-Headers, die um die Informationen des Empfängers ergänzt wird.

```

<xs:complexType name="TransportResponseType">
  <xs:complexContent>
    <xs:extension base="xcpt:ElementWithOptionalVersionType">
      <xs:sequence minOccurs="1" maxOccurs="1">
        <xs:element ref="xcpt:Sender" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:Receiver" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:RequestDetails" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:ResponseDetails" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
      </xs:sequence>
    </xs:extension>
  </xs:complexContent>
</xs:complexType>

```

Abb. 3 Aufbau Transport-Header Response

3.2.2.1 Element TransportHeader

xres:TransportHeader

<i>Inhalt</i>	Enthält die relevanten Steuerungsinformationen, die zwischen Sender und der DSRV als Empfänger auszutauschen sind
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:Transport

Der Response Header ist nach eXtra-Philosophie eine Kopie des Request-Headers, den der Empfänger lediglich um die ResponseDetails ergänzt. Damit ist sichergestellt, dass beide Seiten alle Informationen in einer Datenstruktur finden, die ein Vorgang beim Sender und beim Empfänger auslöst.

3.2.2.2 Element Sender

xcpt:Sender

<i>Inhalt</i>	Enthält SenderID des Absenders, Original aus Request
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:TransportHeader

3.2.2.3 Element SenderID

xcpt:SenderID

Das Element wurde unter 3.2.1.3 Element SenderID des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.4 Element Receiver

xcpt:Receiver

<i>Inhalt</i>	Enthält ReceiverID des Empfängers, Original aus Request
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:TransportHeader

3.2.2.5 Element ReceiverID

xcpt:ReceiverID

Das Element wurde unter 3.2.1.5 Element ReceiverID des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.6 Element RequestDetails

xcpt:RequestDetails

<i>Inhalt</i>	Diverse Request-spezifische Informationen, Original aus Request Die RequestDetails werden im Transport Header der Response unverändert mit allen Unterelementen aus dem Request übernommen.
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:TransportHeader

3.2.2.7 Element ResponseDetails

xcpt:ResponseDetails

<i>Inhalt</i>	Diverse Response-spezifische Informationen, die die DSRV als Empfänger dem ursprünglichen Sender zur Verfügung stellt
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:TransportHeader

3.2.2.8 Element ResponseID

xcpt:ResponseID

<i>Inhalt</i>	Eindeutige fortlaufende numerische Meldungsnummer aus der DSRV Monitordatenbank, die den Vorgang beim Empfänger eindeutig identifiziert. Diese ID erleichtert die Suche und Nachvollziehbarkeit der Sendung während der Verarbeitung.
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xcpt:ResponseDetails

3.2.2.9 Element TimeStamp

xcpt:TimeStamp

<i>Inhalt</i>	Ein Zeitstempel z.B. ‚2015-10-30T15:09:00‘ der das Eingangsdatum beim Empfänger repräsentiert.
---------------	--

Datentyp `xs:dateTime`
Benutzt von `xcpt:ResponseDetails`

3.2.2.10 Element Report

xcpt:Report

Inhalt Report zum Empfangsvorgang dieser Lieferung
Datentyp `##elements`
Benutzt von `xcpt:ResponseDetails`

@highestWeight

Inhalt Höchste Gewichtung der Art des Reports
Datentyp `xs:anyURI`

Im unprofilieren eXTra-Schema ist es möglich im Report mehrere Flag-Elemente anzuführen, die jeweils einen eigenen Report beinhalten. Innerhalb dieses Verfahrens wird immer nur ein Report zurückgeliefert, weshalb die höchste Gewichtung immer der Gewichtung des Reports entspricht.

Mögliche Inhalte für `highestWeight` sind:

`http://www.extra-standard.de/weight/INFO` wenn der Request angenommen oder verarbeitet werden konnten

`http://www.extra-standard.de/weight/ERROR` wenn es bei der Verarbeitung des Requests zu einem Fehler gekommen ist

3.2.2.11 Element Flag

xcpt:Flag

Inhalt Einzelne Statusrückmeldung
Datentyp `##elements`
Benutzt von `xcpt:Report`

@weight

Inhalt Gewichtung des Reports
Datentyp `xs:anyURI`

Mögliche Inhalte siehe Attribut `highestWeight`

3.2.2.12 Element Code

xcpt:Code

Inhalt Alphanummerischer Statuscode (Siehe Anhang StatusCodes)
Datentyp `xs:string`

Benutzt von `xcpt:Report`

3.2.2.13 Element Text

`xcpt:Text`

Inhalt Text zum Statuscode

Datentyp `xs:string`

Benutzt von `xcpt:Report`

3.3 Aufbau des TransportPlugins

3.3.1 Aufbau des DataTransforms-Plugins

Im DataTransforms-Plugin wird die Verschlüsselung und Komprimierung der Nutzdaten beschrieben.

3.3.1.1 Element DataTransforms

xplg:DataTransforms

<i>Inhalt</i>	Enthält die Informationen, wie die Nutzdaten für den Transport aufbereitet wurden
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:TransportPlugins

@version

<i>Inhalt</i>	1.2
<i>Datentyp</i>	xs:string

3.3.1.2 Element Compression

xplg:Compression

<i>Inhalt</i>	Enthält die Informationen zur Komprimierung der Daten
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:DataTransforms

@order

<i>Inhalt</i>	1
<i>Datentyp</i>	xs:positiveInteger

3.3.1.3 Element Algorithm

xplg:Algorithm

<i>Inhalt</i>	Verwendete Kompression
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:Compression

@id

<i>Inhalt</i>	Bezeichnung der Komprimierung. Der zulässige Inhalt wird in Teil A unter 2.5 Beschreibung der einzelnen Geschäftsprozesse beschrieben.
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI

3.3.1.4 Element InputData

xplg:InputData

<i>Inhalt</i>	Enthält die Größe der Nutzdaten vor der Komprimierung
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:Encryption

@bytes

<i>Inhalt</i>	Dateigröße in Bytes
<i>Datentyp</i>	xs:nonNegativeInteger

3.3.1.5 Element Encryption

xplg:Encryption

<i>Inhalt</i>	Enthält die Verschlüsselungsinformation
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:DataTransforms

@order

<i>Inhalt</i>	2
<i>Datentyp</i>	xs:positiveInteger

3.3.1.6 Element Algorithm

xplg:Algorithm

<i>Inhalt</i>	Verwendeter Verschlüsselungs-Algorithmus
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:Encryption

@id

<i>Inhalt</i>	Bezeichnung der Verschlüsselung Der zulässige Inhalt wird in Teil A unter 2.4.3 Verschlüsselung / Komprimierung (DataTransforms) beschrieben.
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI

3.3.1.7 Element OutputData

xplg:OutputData

<i>Inhalt</i>	Enthält die Größe der Nutzdaten nach der Verschlüsselung
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:Encryption

@bytes

<i>Inhalt</i>	Dateigröße in Bytes
---------------	---------------------

	De-Mail Schnittstellenbeschreibung	Seite: 18 Version: 0.02.00 Stand: 28.06.17
--	--	---

Datentyp xs:nonNegativeInteger

3.4 Request Zugangseröffnung

```

<xs:complexType name="TransportRequestType">
  <xs:complexContent>
    <xs:extension base="xcpt:RootElementType">
      <xs:sequence minOccurs="1" maxOccurs="1">
        <xs:element ref="TransportHeader" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="TransportPlugIns" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="TransportBody" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
      </xs:sequence>
    </xs:extension>
  </xs:complexContent>
</xs:complexType>

```

Abb. 4 Aufbau Request Zugangseröffnung

3.4.1 Element Transport

	@version
<i>Inhalt</i>	1.4
<i>Datentyp</i>	xs:string
	@profile
<i>Inhalt</i>	siehe 2.4.1 Profile-Attribut des Root-Elements
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI

3.4.2 Element TransportHeader

	xreq:TransportHeader
<i>Inhalt</i>	Die Elemente und der Aufbau des Transport-Headers werden im Abschnitt „Transport-Header des Request“ beschrieben
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:Transport

3.4.3 Element TransportPlugins

	xreq:TransportPlugins
<i>Inhalt</i>	Enthält das DataTransforms-Plugin. Der Aufbau wird in den Abschnitten „Aufbau des DataTransforms-Plugins“ beschrieben.
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:Transport

3.4.4 Element TransportBody

	xreq:TransportBody
<i>Inhalt</i>	Enthält den Body der Transportebene des Requests
<i>Datentyp</i>	##elements

Benutzt von xreq:Transport

3.4.5 Element Data

xcpt:Data

Inhalt Enthält die fachlichen Daten gemäß den Angaben in den RequestDetails procedure und datatype.

Die Nutzdaten werden wie im Teil A 2.4.2 Nutzdatenbeschreibung und [2.4.3 Verschlüsselung / Komprimierung \(DataTransforms\)](#) beschrieben behandelt.

Datentyp ##elements

Benutzt von xreq:TransportBody

3.4.6 Element Base64CharSequence

xcpt:Base64CharSequence

Inhalt Base64-Zeichenfolge der verschlüsselten Nutzdaten

Datentyp xs:base64Binary

Benutzt von xcpt:Data

3.5 Response Zugangseröffnung

3.5.1 Element Transport

@version

Inhalt 1.4

Datentyp xs:string

@profile

Inhalt siehe [2.4.1 Profile-Attribut des Root-Elements](#)

Datentyp xs:anyURI

3.5.2 Element TransportHeader

xres:TransportHeader

Inhalt Enthält die relevanten Steuerungsinformationen, die zwischen Sender und der DSRV als Empfänger auszutauschen sind. Der Aufbau ist unter „Transport-Header der Response“ beschrieben.

Datentyp ##elements

Benutzt von xres:Transport

Der Response Header ist nach eXtra-Philosophie eine Kopie des RequestHeaders, den der Empfänger lediglich um die ResponseDetails ergänzt. Damit ist sichergestellt, dass beide Seiten alle Informationen in einer Datenstruktur finden, die ein Vorgang beim Sender und beim Empfänger auslöst.

3.5.3 Element `TransportBody`

`xres:TransportBody`

<i>Inhalt</i>	Enthält einen leeren Body der Transportebene
<i>Datentyp</i>	<code>##elements</code>
<i>Benutzt von</i>	<code>xres:Transport</code>

Die Response des Empfängers auf einen Sendevorgang „Zugangseröffnung“, enthält nur eine technische Bestätigung, jedoch keine fachlichen Daten des Fachverfahrens. Deshalb ist das Element `TransportBody` leer.

4 Anhang

4.1 StatusCodes

Statuscode	Text	Erläuterung	
C00	Daten erfolgreich angenommen	Die Daten zur Zugangseröffnung wurden erfolgreich angenommen	I
E01	Daten fehlerhaft oder unvollständig	Die Daten zur Zugangseröffnung konnten nicht angenommen werden	E
E02	Kunde unbekannt	Auf Grund der übermittelten Daten konnte keine eindeutige Zuordnung zu einer Versicherungsnummer durchgeführt werden.	E
E50	Technischer Fehler	Bei der Bearbeitung ist es zu einem technischen Fehler gekommen. Bitte probieren Sie es zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal oder wenden Sie sich an die Hotline	E
E84	Schwerer Ausnahmefehler	Es ist ein schwerer Ausnahmefehler aufgetreten. Bitte wenden Sie sich an die Hotline	E

Legende: I und E stehen für die Gewichtung im Report: I(nfo) und E(rror)

4.2 Referenzierte Dokumente

Name des Dokuments	Beschreibung
RegistrierungExtra.zip	Zip-Datei mit Schnittstellendokumentation, profilierten Schema-Dateien und Beispielen

4.3 Abbildungsverzeichnis

Abb. 1 Grafischer Ablauf der Kommunikation	5
Abb. 2 Aufbau Request-Header	8
Abb. 3 Aufbau Transport-Header Response	12
Abb. 7 Aufbau Request Zugangseröffnung	19